

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Derselbe Geist, der 'n etnigweist hat, is mit eahm über a hochmechtige Stiagn afikräult und hat'n nacha dur a Falltür wiedar aussilassn. „Da gehst fort!“ hat er zun Kaspa gsagt, „und da hast an Schein, daß D' Dih ausweisen kannst.“ Draf is da Ballinger alloan dagstandn, af an hoha Beri obn und hat si ast in Gangsteig angeschaut, der in d' Wolkn afiganga is und den eahm voreh' da Geist anzoagt hat.

A wundernschena Tag is gwen und d' Sunn hat in Kaspar völli warm gmacht, obwohl ar von Fegfeur her a weng a Hitz gwöhnt hat. Allweil heha is ar kemma und af amal is ar ba dar Himmelstür gstandn. Kam hat ar anpumpert, is da Petrus schan zan Gugal kemma und hat aufgeschriean: „Wer is denn auft?“

„I, da Kaspa Ballinger.“

„Hast an Schein?“

„Ja, da is ar,“ sagt da Kaspar und gibt eahm 'n eini.

„O mei liaba Alta, da is 's noh nix mit'n Einkemma! Du hast Dar ja vo Dein Weib Herndl afjözn lassn, für dös muast drei Tag da drauft af da Hausbänk sitzn bleibn. Nu wart, heunt is eh Sunta, i wir dar a weng Gföllschaft leistn.

In a Viertlständ draf sitzn s' schan banand dö zwenz und schaun af dö sündige Welt abi.

„Wo wo bist denn Du her?“ fragt da Petal, „zoag mar dös Nöst!“ Nu, da Kaspa schaut an Eicht umanand unta dö sexadreifg Millionen Kira-